

**Zeitschrift:** Naturwissenschaftlicher Anzeiger der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

**Herausgeber:** Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

**Band:** 2 (1818)

**Heft:** 12

  

**Artikel:** Barometer-Beobachtungen : April 1819

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-389237>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

verum und mollugo im Frühjahr in manchen Jahren ziemlich häufig. Sie ist aber ziemlich schwer zur Verwandlung zu bringen.

93. *Aulica* O. III. p. 324.  
*Borkh.* III. S. 190. *Hübner*. T. 32. f. 139. m.  
 Soll in der Gegend von Biel am Jura gefangen worden seyn. Da aber diese uns mitgetheilte Nachricht nicht aus einer ganz zuverlässigen Quelle kömmt, so haben wir einstweilen noch ein Fragezeichen beygesetzt.
94. *Matronula* O. III. p. 327.  
*Borkh.* III. S. 185. *Füßly* n. 694.  
 B. *Matrona* *Hübner*. T. 32. f. 138. f. T. 55. f. 239. m.  
 Wird bey Bern, Zürich und an mehreren andern Orten gefunden, jedoch überall nur als einzelne Seltenheit.
95. *Villica* O. III. p. 330.  
*Borkh.* III. S. 182. *Hübner*. T. 31. f. 136. f.  
*Füßly* n. 657.  
 Bey Yverdon, Martinach selten.
96. *Caja* O. III. p. 235.  
*Borkh.* III. S. 126. *Hübner*. T. 30. f. 131. f. 130. var.  
*Füßly* n. 656.  
 Allenthalben sehr gemein. Ich erhielt einst von einem frisch aus der Puppe ausgeschlüpften Weibchen, ohne vorhergegangene Begattung fruchtbare Eyer, aus denen ich die Raupen aufzog.
97. *Flavia* O. III. p. 338.  
*Füßly* A. M. II. S. 70. T. 1. f. 11. *Borkh.* III. S. 171. *Hübner*. T. 30. f. 132. B. *virgo*.  
 Dieser Spinner ist von Dr. Amstein zu Marsch-

lins in Graubünden entdeckt und zuerst von Füßly am a. O. bekannt gemacht worden. Seitdem ist er, so viel uns bekannt, nie wieder in der Schweiz gefunden worden. Die Hübnerische Abbildung ist nach einem Exemplar der Gerningschen Sammlung, das aus Siberien kömmt, gemacht.

98. *Fuliginosa* O. III. p. 346.  
*Borkh.* III. S. 198. *Hübner*. T. 33. f. 143. f.  
*Füßly* n. 696.  
 Sehr gemein. Man findet die überwinterte Raupe häufig im Frühjahr unter Steinen.
99. *Luctifera* O. III. p. 349.  
*Borkh.* III. S. 232. *Hübner*. T. 34. f. 147. fem.  
 Ist am Jura, in der Gegend von Bipp nicht selten.
100. *Mendica* O. III. p. 351.  
*Borkh.* III. S. 229. *Hübner*. T. 34. f. 148. m. 149. fem.  
*Füßly* n. 664.  
 Bey Genf. Hier bey Bern ist sie selten.
101. *Menthastris* O. III. p. 354.  
*Borkh.* III. S. 226. *Hübner*. T. 35. f. 152. m. 153. fem.  
 Allenthalben sehr gemein. Füßly hat ihn mit dem folgenden vermengt.
102. *Lubricipeda* O. III. p. 358.  
*Borkh.* III. S. 222. *Hübner*. T. 35. f. 155. m. 156. fem.  
*Füßly* n. 681.

Ungleich seltener als der vorhergehende.  
 (Die Fortsetzung folgt.)

## April 1819.

Mittägliche auf 10 Grad R. reduzirte Barometer-Beobachtungen in Bern.

Tage.	Zoll Lin. 100e	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.	Tage.	Zoll Lin. 100e	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.
1	26 8 21	+ 16 —	16	25 11 75	+ 9 —
2	7 54	17 3/4	17	26 4 11	13 1/2
3	5 79	15 1/2	18	5 78	16 1/4
4	6 06	9 3/4	19	5 95	14 1/2
5	5 72	12 —	20	6 08	13 3/4
6	4 20	13 1/4	21	4 80	16 3/4
7	3 42	15 —	22	4 40	14 1/4
8	4 71	14 1/2	23	3 06	16 1/4
9	4 80	14 3/4	24	2 50	8 —
10	4 60	15 1/2	25	2 63	13 —
11	1 95	16 —	26	3 67	6 1/4
12	— 16	17 1/4	27	4 45	4 3/4
13	— 64	15 1/2	28	5 66	6 1/2
14	3 05	14 1/2	29	4 31	7 1/2
15	2 66	13 —	30	4 63	8 —

Mittlere Temperatur um 2 Uhr n. m. = 12<sup>o</sup>. 95.

Mittlerer Barometerstand — Höhe des Beobachtungs-Orts (Barom. Niv.) übers Meer = 1708 frz. Fuss.  
 34. 3. franz. Fuss über dem Münsterplatze.

Während des Aprils	Morgens 9 Uhr.	Mittags.	Abends 3 Uhr.	Abends 9 Uhr.
	26. 4. 34.	26. 4. 18.	26. 4. 07.	26. 4. 34.